

**1**

Anfrage in der Fragestunde der Fraktion der FDP

**Wie steht der Senat zu Bestrebungen zur Verschärfung der Luftreinhaltewerte?**

Wir fragen den Senat:

1. Welche Maßnahmen wären in Bremen im Bereich Straßenverkehr, Schienenverkehr inklusive Straßenbahnen, Schifffahrt, Luftfahrt, Heizungen und private Kleinf Feueranlagen (zum Beispiel Kamine) sowie Industrie, Energiewirtschaft und produzierendes Gewerbe voraussichtlich notwendig, um die von der WHO seit 2021 propagierten und weit über die EU-Grenzwerte hinausgehenden Grenzwerte im Land Bremen bis 2030 einzuhalten?
2. Welche Maßnahmen sind davon bis 2030 umsetzbar und welche sind schon in Vorbereitung?
3. Welche Position nimmt der Bremer Senat ein bezüglich Bestrebungen auf europäischer Ebene, die europäischen Luftreinhaltkriterien ab 2030 auf die seit 2021 von der WHO propagierten Werte zu verschärfen?

Fynn Voigt, Thore Schäck und Fraktion der FDP